
NIEDERSCHRIFT

Niederschrift Nr. 3

Bau- und Technikausschuss

am 08.06.2010

Raum 124, Dienstgebäude Platanenallee

Beginn 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Heike Brossat (SPD)
Christel Ciecior (SPD)
Bernd Engelhardt (SPD)
Jürgen Kerl (SPD)
Herbert Ziegenbein (SPD)
Wilfried Feldmann (CDU)
Gerhard Meyer (CDU)
Hubert Zumbusch (CDU)
Hans-Ulrich Bangert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Jochen Nadolski-Voigt (BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)
Wolfgang Schilken (FDP)
Dieter Reichwald (DIE LINKE.)
Dieter Albert (FWG)
Peter Manns (GFL)
Jens Hebebrand (SPD)
Claudia Gebhard (CDU)

sachkundige Bürger

Rüdiger Haag (SPD)
Wolfgang Nickel (SPD)
Ralf Strukamp (SPD)
Andreas Wette (FDP)

Marco Morten Pufke (CDU)

Von der Verwaltung

Herr Dr. Timpe, Dez. II
Herr Teichert, FB 60
Herr Middelman, FB 60
Frau Rauert, L PK
Frau Klemp, Schriftführerin

Gäste und ZuhörerInnen

1 Vertreterin der lokalen Presse

Herr Ziegenbein begrüßt die anwesenden Damen und Herren. Er eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass nach folgender Tagesordnung beraten wird:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Kreuzung K 26 – B 233, Wilhelmshöhe Fröndenberg; Errichtung einer Signalanlage
- mündlicher Bericht der Verwaltung -

Punkt 2

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 3

082/10

Neubau der Kreisstraße K10 in Schwerte
- Vergabe des Auftrags über die Ausführungsplanung -

Punkt 4

Sachstandsbericht zu laufenden Hochbaumaßnahmen

Punkt 5

Sachstandsbericht zu laufenden Tiefbaumaßnahmen

Punkt 6

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Kreuzung K 26 – B 233, Wilhelmshöhe Fröndenberg; Errichtung einer Signalanlage
- mündlicher Bericht der Verwaltung -

Erörterung

Herr Dr. Timpe nimmt Bezug auf den Zwischenstandsbericht im letzten Bau- und Technikausschuss zur fachlichen Beurteilung des aus Verkehrssicherheitsgründen notwendigen Umbaus der Kreuzung K 26 Hubert-Biernat-Straße/B 233 Unnaer Straße und gibt einen aktuellen Sachstandsbericht anhand einer Präsentation (siehe Anlage 1). Seit zwei Jahren werde aufgrund der Unfallhäufigkeit darüber diskutiert, diese Kreuzung verkehrssicherer zu gestalten. Verwaltungsseitig vertrete man die Auffassung, dort einen Kreisverkehr mit Bypass anzulegen, um einen vernünftigen Verkehrsfluss bei ausreichender Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Das Problem dort bestehe darin, dass es auf dieser Kreuzung sehr unterschiedliche Verkehrsbelastungen, insbesondere im abbiegenden Verkehr, zu den morgendlichen Berufsverkehrsspitzenzeiten gebe. Der Landesbetrieb Straßen NRW sei von Anfang an der Meinung gewesen, das lasse sich nur durch die Installierung einer entsprechenden Ampelanlage lösen. Man habe daraufhin in Absprache mit dem Landesbetrieb in zwei Teilabschnitten einen Gutachter beauftragt, der ebenfalls zu der Auffassung gekommen sei, dass aufgrund der besonderen Situation, was die sehr unsymmetrischen Verkehrsbelastungen angehe und mit Blick auf zukünftige Zuwächse an Verkehrsbelastungen aufgrund einer Baugebietsplanung der Stadt Fröndenberg, ein Kreisverkehr ausscheide und man diese Kreuzung mit einer konventionellen Ampelanlage verkehrssicherer machen sollte. Vor ca. 8 Wochen habe in dieser Angelegenheit ein abschließendes Gespräch zwischen dem Kreis und dem Landesbetrieb stattgefunden, in dem man sich aus verschiedenen Gründen darauf verständigt habe, dass die weitere Federführung für das Projekt beim Landesbetrieb liegen solle. Ein wesentlicher Grund dafür sei, dass die deutlich stärker verkehrsbelastete Straße und eine weitere Straße in dieser Kreuzungsmaßnahme durch den Landesbetrieb zu betreuen seien. Als nächster Schritt habe nun eine signaltechnische Vorplanung zu erfolgen, wo es darum gehe, Ampelphasen, Beampelung, die Frage nach einer Vorampel ja oder nein etc., zu klären und vorzubereiten. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse wäre dann letztlich die Ausführungsplanung zu erstellen und in Federführung des Landesbetriebes in Abstimmung mit dem Kreis die Kreuzungsvereinbarung zu schließen. Sobald das Ergebnis über die signaltechnische Vorplanung vorliege, werde darüber verwaltungsseitig in einem der nächsten Bau- und Technikausschüsse berichtet, so Herr Dr. Timpe.

Anschließend beantwortet Herr Dr. Timpe verschiedene Fragen der Ausschussmitglieder und führt weiter aus, dass das eingangs erwähnte Gutachten bei Bedarf den Fraktionen zur Verfügung gestellt werde.

Abschließend berichtet Herr Ziegenbein aus Fröndenberger Sicht, dass die BürgerInnen sich einen Kreisverkehr gewünscht hätten. Der Bauausschuss der Stadt Fröndenberg habe angeregt, eine provisorische Ampelanlage zu installieren, was aber bis heute nicht erfolgt sei. Diese Anregung wird von Herrn Dr. Timpe aufgenommen.

Punkt 2

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Zwischenstandsbericht Radwegebau in Holzwickede Römer Straße/Landskroner Straße

Herr Dr. Timpe informiert über den Entwurfsstand des Projektes anhand einer Präsentation (siehe Anlage 2) und erläutert die verschiedenen Profile des in zwei Teilabschnitten anzulegenden Radweges an der K 10. Er berichtet des Weiteren, dass im nächsten Schritt nochmals ein Gespräch mit der Bezirksregierung Arnsberg als Fördergeber zu führen sei. Der Kostenrahmen für die Gesamtbaumaßnahme betrage derzeit rund 2,4 Mio. Euro. Davon würden durch die Gemeinde Holzwickede als Erschließungsanlage für den Gehweg/Parkstreifen (siehe Profil B) 70.000 bis 80.000 Euro getragen. Dieses Projekt sei in der Mittelfristplanung des Kreises enthalten. Würde der Anteil des Kreises von ca. 2,3 Mio. Euro voll anerkannt und mit der üblichen Quote von 70 bzw. 65 % gefördert, dann läge der Eigenanteil des Kreises bei ca. 750.000 Euro.

Weitere Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen liegen nicht vor.

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 3

082/10

Neubau der Kreisstraße K10 in Schwerte

- Vergabe des Auftrags über die Ausführungsplanung -

Punkt 4

Sachstandsbericht zu laufenden Hochbaumaßnahmen

Punkt 5

Sachstandsbericht zu laufenden Tiefbaumaßnahmen

Punkt 6

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Ende der Sitzung 17.15 Uhr

Anlagen

1) Folie zur Kreuzung K 26 B 233, Wilhelmshöhe Fröndenberg

- 2) Präsentation zum Ausbau der K 10 in Holzwickede
- 3) Präsentation Deckenerneuerungsprogramm 2010

Ziegenbein
Vorsitzender

Klemp
Schriftführerin

